



2. Berliner Festival der Religionen

30.04.2017

Am 15. und 16. Juli 2017 findet in Berlin das Faiths In Tune - 2. Berliner Festival der Religionen in der Werkstatt der Kulturen statt.

Das Festival knüpft an den Erfolg des 1. Berliner Festival der Religionen, welches am 10. Juli 2016 stattgefunden hat und rund 1400 Besucher gezählt und 30 Berliner Religionsgemeinden und interreligiöse Initiativen aktiv mit einbezogen hat.

NICHT VERPASSEN: In den Monaten vor dem Festival bieten wir mit diversen kostenlosen öffentlichen Auftritten und Aktivitäten in und um Berlin einen Vorgeschmack auf unser Festival. [Alle Infos zum Faiths In Tune - Berlin 2017 Countdown gibt es hier...](#)

Das Festival wird ein ganzes Wochenende lang die Musik und Tänze diverser Religionen auf einer Bühne zusammenbringen, um die religiöse und kulturelle Vielfalt Berlins zu feiern und über Musik als universelles Medium den interreligiösen Dialog und Respekt in Berlin zu fördern. Das 2. Berliner Festival der Religionen umfasst:

- Ein **zweitägiges Musikfestival**, auf dem KünstlerInnen diverser kultureller und religiöser Hintergründe ihre Musik und Tanz auf einer großen Bühne darbieten
- Einen **Markt der Vielfalt**, auf dem VertreterInnen diverser religiöser Gemeinden und Organisationen sowie interreligiöser Initiativen Berlins Informationen über ihre Traditionen, Aktivitäten und Arbeit mit den Festivalbesuchern teilen
- Inspirierende **Ausstellungen** zu den Themen Religion und interreligiöse Koexistenz - mit einem interaktiven **Mitmach- und Lernbereich für Kinder**
- **Essensangebote** mit Speisen aus Nahost, Asien und Lateinamerika

Das Faiths In Tune - 2. Berliner Festival der Religionen wird wieder größtenteils durch Mittel der LOTTO Stiftung Berlin ermöglicht und dient ausschließlich einem gemeinnützigen, nicht-kommerziellen Zweck; der Zugang zum Festival und die aktive Teilnahme ist daher auch für alle BerlinerInnen kostenlos. Das Festival der Religionen wird organisiert im Rahmen unserer gemeinnützigen Initiative Faiths In Tune, die seit über fünf Jahren interreligiöse Musikfestivals in London und Berlin veranstaltet, um das friedliche Zusammenleben, den Respekt und den Dialog zwischen Menschen verschiedener religiöser Hintergründe zu fördern. Das langfristige Ziel des Festivals ist, die multikulturelle Identität von Städten wie Berlin und London zu prägen, eine nachhaltige Kultur der friedlichen Koexistenz und Kooperation zwischen Menschen aller kulturellen und religiösen Zugehörigkeit zu fördern und dabei den wachsenden Trends der Fremdenfeindlichkeit und des Rechtspopulismus entgegenzuwirken.

Quelle: [Faiths in Tune](#).